stabo
FÜR GUTE VERBINDUNG

stabo xm 3001e

Art.-Nr. 30074

Bedienungsanleitung
Operating instructions
Manuel d'utilisation
Instrukcja obsługi



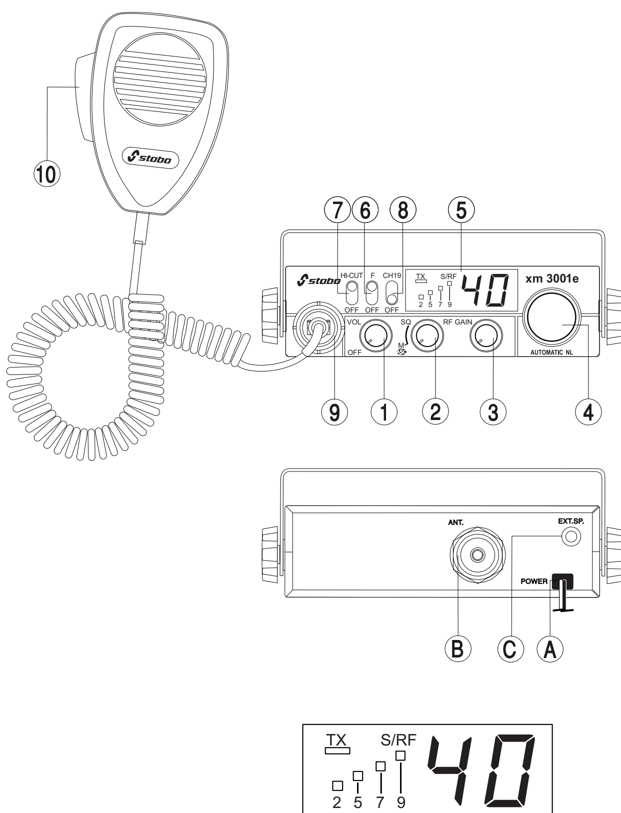
Damit Sie dieses Gerät optimal nutzen können und viel Freude daran haben, sollten Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.

Please read this booklet carefully to make yourself familiar with the various functions of your radio set.

Pour être en mesure d’utiliser cet appareil de façon optimale et pour en trouver du plaisir, nous vous recommandons de lire ce mode d’emploi avec le plus grand soin.

Aby właściwie wykorzystać jego możliwości prosimy o dokładne zapoznanie się z niniejszą instrukcją obsługi jeszcze przed zainstalowaniem i używaniem Twojego radiotelefonu stabo xm 3001e.

Ihr stabo xm 3001e auf einen Blick



1 ON/OFF - Volume (Lautstärkeregler mit Ein-/Ausschalter)
2 SQUELCH (Rauschsperre)/ASC (Automatic Squelch Control)
3 RF Gain Regler
4 Kanalwahl mit Drehschalter
5 Anzeige
6 Programmschalter (Auswahl des Frequenzbandes)
7 HI-CUT
8 Kanal 19 Schalter
9 Mikrofonbuchse (6-polig)
10 PTT-Taste

A Stromversorgung (13,2 V)
B Antennenanschluß (SO-239)
C Anschluß für externen Lautsprecher (8Ω, ∅ 3,5 mm)

Willkommen in der faszinierenden Welt des CB-Funks und herzlichen Glückwunsch zu Ihrem CB-Funkgerät **stabo xm 3001e**. Sie haben sich damit für ein komfortables Spitzengerät entschieden, das über zahlreiche Zusatzfunktionen verfügt und sich sowohl im Auto als auch als Feststation von zu Hause aus einsetzen läßt. Weitere Kennzeichen sind einfache Bedienbarkeit und robuster Aufbau.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie alle Möglichkeiten Ihres **stabo xm 3001e** optimal nutzen können. Beachten Sie besonders die Hinweise zum Anschluß und zur Installation. Und nun viel Spaß und viele schöne Funk-Kontakte mit Ihrem **stabo xm 3001e**!

Hinweise

CE-Kennzeichnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der R&TTE-Direktive und ist daher mit dem CE-Zeichen versehen. Das stabo xm 3001e erfüllt die Standards EN 300433 und EN 301489 zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Die Bestimmungen zur elektrischen Sicherheit werden ebenfalls eingehalten.



Sicherheitshinweise

Herzschrittmacher

Jedes Funkgerät strahlt beim Senden elektromagnetische Wellen aus, die bei anderen Geräten zu Störungen führen können. Ob Störungen auftreten oder nicht, hängt jedoch von vielen Faktoren, wie Sendeleistung, Frequenz, Modulationsart und nicht zuletzt von der Störfestigkeit der anderen Geräte ab, um nur einige dieser Faktoren zu nennen.

In den letzten Jahren ist besonders die Gefährdung von Personen mit Herzschrittmachern durch Radiowellen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Moderne Herzschrittmacher werden in der Regel nicht durch ein sachgemäß betriebenes CB-Funkgerät beeinträchtigt. Sollten Sie jedoch einen Herzschrittmacher tragen, so empfehlen wir Ihnen, Ihren Arzt zu fragen, welchen Abstand Sie zur Sendeantenne einhalten müssen, um eine Gefährdung definitiv auszuschließen. Vermeiden Sie jedoch auf jeden Fall, eine Antenne im Sendebetrieb zu berühren.

Funkbetrieb während der Fahrt

Während Handies in fahrenden Kraftfahrzeugen nur noch mit einer Freisprecheinrichtung benutzt werden dürfen, sieht die StVO ausdrücklich eine Ausnahme für Funkgeräte, und damit auch für CB-Funkgeräte, vor. Sie sollten aber zu Ihrer eigenen Sicherheit Ihr Gerät nur dann benutzen, wenn die Verkehrslage dies erlaubt.

Vorschriften

Nutzungsbedingungen

Die R&TTE-Direktive hat seit 2001 alle früheren nationalen Zulassungsbestimmungen in der EU ersetzt; dennoch gelten für die Nutzung des Frequenzspektrums zum Teil unterschiedliche nationale Regelungen.

In D ist der CB-Funk **anmelde- und gebührenfrei**. Dieses Gerät darf in Deutschland mit den Programmierungen ***d*** (in AM darf nur auf den Kanälen 1-40 gesendet werden) und ***EU*** betrieben werden.

Mit der Programmierung ***EU*** darf das Gerät in vielen Ländern anmelde- und gebührenfrei genutzt werden (u.a. in D, F, NL, P), einige Staaten verlangen dagegen eine Anmeldung (z.B. B, CH). In manchen Ländern (z.B. A) dürfen AM-Geräte nicht benutzt werden.

Mit der Programmierung ***E*** dürfen Sie das Gerät in Spanien, mit der Einstellung ***P*** in Polen benutzen.

Unsere Bitte: Erkundigen Sie sich bei den entsprechenden Behörden und nehmen Sie die Vorschriften in den jeweiligen Ländern ernst! Sie riskieren sonst evtl. eine empfindliche Strafe. Für einige Länder genügt die Circulation Card, die Sie bei CB-Clubs oder in Deutschland auch bei der **Bundesnetz-agentur (www.bundesnetzagentur.de)** (*Canisiusstraße 21, 55122 Mainz, Telefon 06131-18-0)* erhalten können.

Einbauvorschriften

Seit einiger Zeit legen die Automobilhersteller fest, an welchen Stellen im bzw. am KFz Funkgeräte sowie deren Antennen montiert werden.

Dies geschieht zu Ihrem Schutz, einmal vor zu hohen Feldstärken im Inneren des Fahrzeugs, zum anderen, um Fehlfunktionen der Fahrzeugelektronik durch Einstrahlung zu vermeiden. Sie sollten sich auf jeden Fall an diese Vorschriften halten, da anderenfalls die Betriebserlaubnis für Ihr Fahrzeug erlöschen kann.

⚠ **Fragen Sie daher bei Ihrem Autohändler nach den entsprechenden Herstellervorschriften für Ihr Fahrzeugmodell.**

Lieferumfang

Das stabo xm 3001e wird mit einem hochwertigen Handmikrofon mit PTT-Taste und Befestigung sowie einem Montagebügel geliefert.

Das bereits angeschlossene Stromversorgungskabel ist mit einer Kabelsicherung versehen.

Installation

Montage im Auto

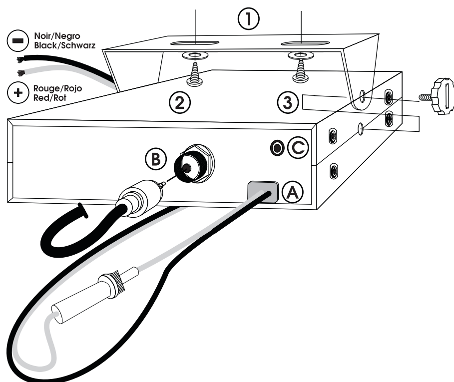
a) Beachten Sie die Anweisungen Ihres KFZ-Herstellers.

b) Achten Sie darauf, daß sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lassen. Kabel nicht in der Nähe der Heizung führen!

c) Befestigen Sie an geeigneter Stelle den Montagebügel (1) (s. Abb.) mit den selbstschneidenden Schrauben (2) (Durchmesser des Bohrloches: 3,2 mm). Vergewissern Sie sich vorher, dass durch die Befestigung keine Leitungen innerhalb des Autos beschädigt werden! Der Montagebügel sollte an einer passenden Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsfreien Sitz des Funkgerätes erlaubt.

d) Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und an dem sein Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.

Hinweis: Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, daß der Lautsprecher (am Boden des Funkgerätes) in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem stabo Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP (C) auf der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abschaltet.



Anschluss der Antenne

Wahl der Antenne:
Auch im CB-Funk gilt: je besser die Antenne, desto grösser die Reichweite der Station.

Treffen Sie die entsprechende Wahl nach den folgenden Empfehlungen!

Mobilantenne:
Es gibt abgestimmte und abstimmbare Antennen.

Abgestimmte Antennen sollten nur auf einer großen Metallunterfläche montiert werden, beispielsweise auf dem Wagendach oder auf dem Kofferraumdeckel.

Sorgen Sie hierbei für eine kurze Verbindung nach Masse.

Wenn Sie für die Antenne ein Loch in die Karosserie bohren, muß hierzu das Blech plan geschmirgelt werden, damit Befestigungsschraube und Dichtung gut sitzen!

Führen Sie das Koaxialkabel ohne Knicke und nicht über scharfe Stellen (ansonsten: Kurzschluß-Gefahr!).

Befestigen Sie das Antennenkabel am Anschluß (B).

Feststations-Antenne:
Mit einer Feststations-Antenne erreichen Sie mit Ihrem Funkgerät die maximale Reichweite. Bei Außenantennen müssen Sie unbedingt die einschlägigen VDE-Bestimmungen (Blitzschutz!), der Statik und des Baurechtes beachten! Am besten,Sie lassen die Antennenanlage in diesem Fall von einem Fachmann montieren!

Im stabo-Zubehörprogramm finden Sie eine Auswahl auch von Feststations-Antennen.

Anpassen der Antenne



Senden Sie auf keinen Fall ohne Antenne, da das zur Zerstörung des Gerätes führt.

Anpassung der Antenne bedeutet, dass Ihre Antenne auf den Ausgangswiderstand des Senders, nämlich 50Ω, angepasst wird. Der tatsächliche Wellenwiderstand der Antenne hängt nicht nur von ihrer Länge, sondern auch von der Umgebung ab, in der sie montiert ist. Daher kann der Hersteller nur eine grob abgestimmte Antenne liefern. Sie wird in der Regel so gebaut, dass immer genügend Spielraum für einen Abgleich auf die bestehenden Verhältnisse bleibt. In der Praxis bedeutet das, dass eine neue Antenne meist zu lang ist.

Zur Anpassung schleifen Sie zwischen dem stabo xm 3001e und der Antenne eine VSWR-Messbrücke (z.B. President TOS-1, Art-Nr. 50004) ein und verkürzen oder verlängern die Antenne nach den Angaben des Herstellers so, dass das VSWR auf Ihrem Lieblingskanal oder einem der mittleren Kanäle möglichst klein wird.

Sie sollten auf jeden Fall einen Wert von 1:1,5 erreichen. Es hat allerdings bei Mobilbetrieb wenig Sinn, unbedingt einen Wert von 1:1 einstellen zu wollen, da andere Umgebungen, Veränderungen im Kabel etc. diesen Wert ohnehin wieder verändern

können. Sie sind jedoch gut beraten, die Anpassung regelmäßig zu überprüfen, da ein schlechter Wert auf Probleme mit Steckern und Kabel hinweist.

Stromversorgung

Ihr Funkgerät wird mit einer Gleichspannung von max. 13,2 Volt versorgt. Es ist mit einem Verpolungsschutz ausgestattet.

Vergewissern Sie sich trotzdem vorher der richtigen Polarität! Eine Verpolung führt zur Zerstörung Ihres CB-Funkgerätes.

Die Versorgungsspannung beträgt nominal 13,2 V und darf 15 V auf keinen Fall überschreiten. Im Sendefall fließen dann etwa 1,7 A; bei voller Lautstärke bis zu 0,8 A und bei geschlossener Rauschsperre etwa 0,5 A.

Der Minuspol liegt auf Masse (= Chassis), wie bei praktisch allen modernen Autos.

Prüfen Sie vor dem Anschluß die Polarität und die Spannung: bei älteren Wagen kann auch der Pluspol auf Masse liegen, während bei einigen Nutzfahrzeugen die Bordspannung nicht 12 V, sondern 24 V beträgt. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Fachwerkstatt!

Nachdem Sie sich hinsichtlich Spannung und Polarität versichert haben, gehen Sie wie folgt vor:

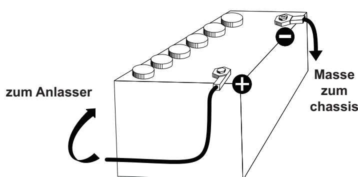
a) Ihr Funkgerät wird mit einem Kabel zur Stromversorgung (A) geliefert, in das eine 2 A Sicherung eingeschleift ist. Schließen Sie die freien Enden des Stromversorgungskabels mit entsprechenden Klemmen direkt an der Batterie an:
Rot = **Pluspol**, Schwarz = **Minuspol** (Masse).

b) Schließen Sie das Kabel direkt an der Fahrzeugbatterie an. Bei einem Anschluß z.B. am Zigarettenanzünder würde das Funkgerät nach Ausschalten der Zündung sonst nicht mit der hierfür notwendigen Pufferspannung versorgt werden.

c) Verlegen Sie das Stromversorgungkabel so im Auto, daß es möglichst wenig Störungen von der Zündanlage aufnehmen kann.

ACHTUNG: Falls die Sicherung im Stromversorgungskabel durchbrennt: a) Ursache finden und beseitigen, b) nur durch eine Sicherung mit ebenfalls 2 A ersetzen!

Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie das Fahrzeug verlassen, damit Sie beim nächsten Mal nicht eine leere Batterie vorfinden.



Externer Lautsprecher

Das stabo xm 3001e ist auf der Rückseite mit einem Anschluss (C) für einen externen Lautsprecher mit 8 Ω Impedanz ausgerüstet.

Sie können zur Verbesserung der Wiedergabe einen Lautsprecher mit einem 3,5mm-Mono-Klinkenstecker anschließen. Montieren Sie den Lautsprecher so, dass er bei einem möglichen Unfall Sie oder Ihre Mitfahrer nicht verletzen kann.

Mikrofonanschluss

Schließen Sie das mitgelieferte Mikrofon an dem Mikrofonanschluss links auf der Vorderseite des Gerätes an. Achten Sie darauf, dass die Aussparung am Stecker nach unten zeigt.

Länderprogrammierung (6)

Die stabo xm 3001e verfügt über vier verschiedene Kanalkonfigurationen.

Für eine der folgenden Konfigurationen müssen Sie sich vor der Nutzung entscheiden.

d 80 Kanäle AM (1 W) [1)]

EU 40 Kanäle AM (1 W) [2)]

E 40 Kanäle AM (4 W) [3)]

PL 40 Kanäle AM (4 W) [4)]
mit einem Trägerversatz von -5 KHz

[1)] *anmelde- und gebührenfrei in Deutschland*
das Senden in AM ist nur auf den Kanälen 1-40 erlaubt

[2)] *anmelde- und gebührenfrei in D, F, NL, P*
anmeldepflichtig in B, CH

[3)] *ausschließlich in Spanien erlaubt*

[4)] *ausschließlich in Polen erlaubt*

In A darf dieses Gerät nicht betrieben werden!

Die ausgewählte Kanalkonfiguration wird Ihnen beim Einschalten des Gerätes für drei Sekunden anstelle des Kanals angezeigt.

Um die Konfiguration zu wechseln, gehen Sie bitte wie folgt vor.

1. Schalten Sie das Funkgerät aus.
2. Schieben Sie den Programm-Schalter **(6)** in die „F“ Position.
3. Schalten Sie das Funkgerät wieder ein.
   In der Kanalanzeige wird jetzt die bisher benutzte Kanalkonfiguration blinkend angezeigt.
4. Wählen Sie jetzt mit dem Kanalschalter eine der vier Konfigurationen (d, EU, E oder PL) aus.
5. Schieben Sie den Programm-Schalter **(6)** in die „OFF“ Position.
6. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Zur Kontrolle wird jetzt die neue Kanalkonfiguration für die nächsten drei Sekunden angezeigt. Danach ist das Gerät mit der neuen Kanalkonfiguration betriebsbereit.

➡ **In Deutschland ist dieses Gerät in den Kanalkonfigurationen *d* und *EU* anmelde-und gebührenfrei, Sendebetrieb in AM ist nur auf den Kanälen 1-40 erlaubt.**

Bevor Sie Ihr Funkgerät im Ausland nutzen, machen Sie sich bitte mit den Vorschriften der betreffenden Länder vertraut und beachten Sie eine etwaige Anmeldepflicht.

Bedienung

Die Bedienung des stabo xm 3001e ist praktisch selbsterklärend. Nach Fertigstellung aller Anschlüsse schalten Sie Ihr CB-Funkgerät an dem linken Drehschalter (OFF/VOL) ein, der auch die Lautstärke reguliert. Jetzt sollte für drei Sekunden der Ländercode und danach ein Kanal angezeigt werden. Leuchtet die Anzeige nicht, so überprüfen Sie die Stromversorgung und die Sicherung. Aus dem Lautsprecher müsste Rauschen zu hören sein. Ist dies nicht der Fall, so prüfen Sie, ob das Mikrofon angeschlossen ist und drehen den mittleren Drehregler (SQL/ASC) entgegen dem Uhrzeigersinn, bis Rauschen zu hören ist. Der RF-Gain Regler sollte sich im Rechtsanschlag befinden.

Empfang

Kanalwahl (4)

Mit dem rechten großen Drehknopf **(4)** können Sie den gewünschten Kanal einstellen, auf dem Sie hören möchten. Dann sollte bei angeschlossenem Mikrofon und mittlerer Lautstärke der Squelch-Regler **(2)** (SQL/ASC) so eingestellt werden, dass bei angeschlossener Antenne Rauschen zu hören ist.

Rauschsperre (Squelch) (2)

Jedes Funkgerät, und somit auch das stabo xm 3001e, besitzt eine Schaltung zur Rauschunterdrückung (Squelch), die bei fehlendem oder zu schwachem Signal die Wiedergabe unterdrückt. Der Signalpegel, bei dem die Schaltung eingreift, wird mit dem SQL/ASC-Regler **(2)** eingestellt. Drehen nach links verringert, Drehen nach rechts erhöht diesen Pegel.
Bei wechselnden Empfangsbedingungen, wie im Mobilbetrieb, kann ein häufiges Nachregeln erforderlich sein.

ASC (Automatic Squelch Control) (2)

Bei der ASC handelt es sich um eine patentierte Schaltung der Groupe President Electronics SA Frankreich. Diese Schaltung wertet den sogenannten Rauschabstand (Verhältnis von Nutzsignal zu Störsignal) aus. Das Nutzsignal wird nur dann zum Lautsprecher durchgeschaltet, wenn es empfangswürdig, d.h. annähernd rauschfrei ist. Ein ständiges Nachregeln wie bei der feldstärkeabhängigen Rauschsperrenschaltung entfällt daher, was der Verkehrssicherheit zu Gute kommt. Die ASC ist aktiviert, wenn sich der Rauschsperrenregler im Linksanschlag befindet.

RF-Gain Regler (3)
In der Modulationsart AM kann es zu Verzerrungen kommen, wenn der Signalpegel (S-Wert) zu hoch ist. Benutzen Sie dann den RF-Gain Regler, um die Verstärkung zu verringern.

HI-CUT:
Mit diesem Schalter können Sie die hohen Töne absenken und damit auch das Rauschen bei schwachen Empfangsignalen reduzieren.

Kanal 19 (8)
Direktschaltung auf Kanal 19. Durch Hochschieben des Schalters auf die Einstellung CH19 schaltet das Gerät direkt auf Kanal 19.

Durch Herunterschieben des Schalters befinden Sie sich wieder auf dem zuvor eingestellten Kanal.

Signalstärke (5)
Links neben der Kanalanzeige sehen Sie eine Balkenanzeige. Sie zeigt bei Empfang die Signalstärke in S-Stufen an. Es werden die S-Werte 2,5,7 und 9 angezeigt. Werte über S9, 9+10 und mehr werden als S9 angezeigt. Es handelt sich dann um sehr starke Signale, meist von einer benachbarten Station.

Senden

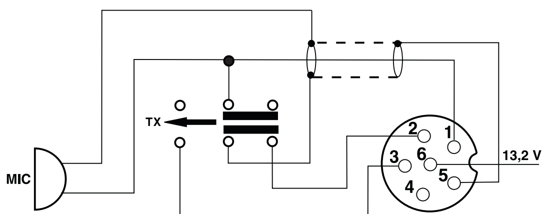
Um zu senden, müssen Sie nur die PTT-Taste (push to talk-Taste) an der linken Seite des Mikrofons drücken und bei gedrückter Taste mit normaler Lautstärke in das Mikrofon sprechen. Sprechen Sie nicht zu laut, damit Ihre Stimme bei der Gegenstation natürlich klingt. Am besten probieren Sie es einmal aus und lassen sich einen Modulationsbericht geben. Denken Sie aber bitte daran, dass Sie ohne angeschlossene und angepasste Antenne nicht senden sollten, da sonst Ihr Funkgerät dabei Schaden nimmt.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie zu senden beginnen um zu hören, ob der Kanal frei ist, damit Sie nicht mit einer anderen Station “doppeln”. Denken Sie auch daran, dass der Sender eine gewisse Zeit braucht, bis er hochfährt, also nicht gleich losreden, sondern besser eine Sekunde warten.

Leistungsanzeige
Wenn Sie die PTT -Taste am Mikrofon drücken,wird in der Balken-anzeige anstelle des S-Wertes die relative Ausgangsleistung des Senders angezeigt.

Belegung der Mikrofonbuchse (sechspolig)

1 Modulation
2 RX
3 TX
4 -
5 Masse
6 Stromversorgung



Technische Daten

Allgemein

Kanäle:	40 (80)
Betriebsart:	AM
Frequenzbereich:	26,565 MHz bis 27,405 MHz
Antennen-Impedanz:	50 Ohm
Versorgungsspannung:	13,2 V Gleichspannung
Abmessungen (BxHxT):	116 x 36 x 168 mm
Gewicht:	ca. 0,8 kg
Lieferumfang:	Funkgerät Handmikrofon Elektret mit Halterung Montagebügel Montagematerial
Filter:	integrierte ANL (automatischer Störbegrenzer)

Sendeteil

Frequenzstabilität:	+/- 300 Hz
Sendeleistung:	1/4 W AM
Nebenwellen:	unter 4 nW (-54 dBm)
Frequenzgang:	300 Hz - 3 kHz in AM
Nachbarkanalleistung:	unter 20 µW
Mikrofon-Empfindlichkeit:	10 mV
Stromverbrauch:	1,5 A max.
Klirrfaktor:	1,8 %

Empfangsteil

Empfindlichkeit (20 dB SINAD):	0,7 µV - 110 dBm (AM)
Frequenzgang:	300 Hz - 3 kHz AM
Nachbarkanal-Selektion:	60 dB
NF-Ausgangsleistung:	5 W
Squelch-Empfindlichkeit:	minimum 0.2 µV - 120 dBm maximum 1 mV - 47 dBm
Spiegelfrequenzunterdrückung:	60 dB
ZF-Unterdrückung:	70 dB
Stromverbrauch:	500 mA nominal

Bei Problemen

Sie können nicht oder nur in schlechter Qualität senden:
Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte! Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Wenn Sie die Sendetaste am Mikrofon drücken, muß die Anzeige TX leuchten und Ihr Funkgerät senden. Lassen Sie die Taste wieder los, so muß diese Anzeige erlöschen und Ihr Funkgerät wieder auf Empfang schalten.

Sie erhalten auf Ihre Sendung keine Antwort oder haben schlechten Empfang:
Stellen Sie den Regler RF-Gain in den Rechtsanschlag.

Stellen Sie den Regler SQUELCH richtig ein!

Stellen Sie den Regler VOLUME auf eine passende Wiedergabe-Lautstärke.

Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!

Die Anzeigen leuchten nicht:
Überprüfen Sie Ihr Netzgerät: Ist es eingeschaltet?
Haben Sie die Anschlüsse für Plus (= ROT) und Minus (=Schwarz) vertauscht? Wechseln Sie in diesem Fall die Anschlüsse.

Tipps für den Funkverkehr:

Um einen ungestörten Funkverkehr zu genießen, sollten Sie die folgenden sechs Regeln des CB-Funks beherzigen:

1. Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal frei ist.
2. Dazu die Rauschsperre öffnen, um schwächere Stationen nicht zu überhören.
3. Nur wenn der Kanal völlig frei ist, den eigenen Anruf starten.
4. Immer nur kurz rufen.
5. Nach jedem Anruf sorgfältig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
6. Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch andere Stationen melden können ("Umschaltpause").

Anrufkanäle

Empfohlen werden die folgenden Anrufkanäle:

Kanal 4 (AM) als Anrufkanal in AM,

Kanal 9 (AM) als Notrufkanal und Truckerkanal

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich.

Bei schlechten Verbindugen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigennamen und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln.
Hier hilft das Internationale Buchstabieralphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und bei der NATO eingesetzt wird:

Internationales Phonetisches Alphabet

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

Beurteilung der Empfangsqualität

Um dem jeweiligen Gesprächspartner eindeutig sagen zu können, wie stark und klar man ihn empfängt, verwendet man die Ziffern des R/S-Codes. Dabei steht der R-Wert für die Verständlichkeit ("Lesbarkeit") und der S-Wert ("Santiago") für die Empfangs- bzw. Lautstärke der Gegenstation.
Die beiden Buchstaben R und S stehen als Abkürzung für die englischsprachigen Bezeichnungen "readability" (= Lesbarkeit) und "signal strength" (= Signalstärke).

R/S-Code

R = Lesbarkeit

1 nicht lesbar, unverständlich
2 zeit-oder teilweise lesbar
3 schwer lesbar
4 lesbar, verständlich
5 gut lesbar

S = Signalstärke

1 kaum hörbar
2 sehr schwach hörbar
3 schwach hörbar
4 ausreichend hörbar
5 ziemlich gut hörbar
6 gut hörbar
7 mäßig stark hörbar
8 stark hörbar
9 sehr stark hörbar

Abkürzungen

Auch der CB-Funk kennt eine "Fachsprache", die mit vielen Fachwörtern durchsetzt ist, die z.B.aus dem Amateurfunk und dem professionellen Funkverkehr entlehnt sind.
Sie dienen zumeist der schnellen und eindeutigen Nachrichtenübermittlung auch in solchen Fällen, in denen die Übertragung schwierig bzw. gestört ist. Nachfolgend eine Auflistung gebräuchlicher Abkürzungen und ihre Bedeutung, wie sie meistens im CB-Funk verwendet werden:

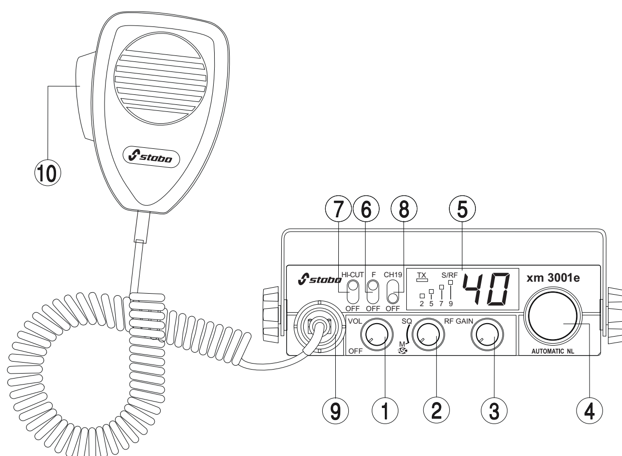
Break: Moment bitte, bitte warten, möchte mitsprechen
Cheerio: Auf Wiederhören
CQ: allgemeiner Anruf
CL: Ende des Funkverkehrs, Station wird abgeschaltet
DX: Funkverbindung über große Entfernung
Fading: Signal schwankt
HI: Ich lache
Mike: Mikrofon
Müll: Störungen
Negativ: habe nicht verstanden, nein
OK: verstanden, richtig, in Ordnung
Roger: Ich habe verstanden, alles einwandfrei empfangen
Skip: Funkrufname
Standby: Auf Empfang bleiben
Stereo: Zwei Stationen senden gleichzeitig
TVI: Fernsehstörungen

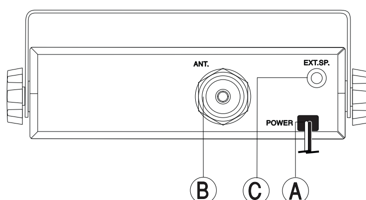
Q-Gruppen

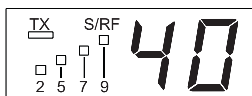
Beim CB-Funkverkehr werden sehr häufig Abkürzungen verwendet. Viele von ihnen wurden aus dem international verbindlichen Q-Code übernommen, der auch im Seefunk oder im Amateurfunk Anwendung findet. Mit diesen Drei-Buchstaben-Kürzeln lassen sich schnell Informationen vermitteln. Da besonders "CB-Neulinge" mitunter diese Abkürzungen nicht kennen, haben wir die gebräuchlichsten einmal zusammengestellt und ihre Bedeutung im CB-Funk erläutert:

QRA: Mein Stationsname ist...
QRG: Frequenz, Betriebskanal
QRL: Beschäftigung, Arbeitsplatz
QRM: Störung durch andere Stationen
QRN: Atmosphärische Störungen
QRP: Arbeiten mit geringer Leistung
QRT: Ende des Funkverkehrs
QRU: Es liegen keine weiteren Nachrichten mehr vor.
QRV: Sende- und empfangsbereit
QRX: Unterbrechung des Funkverkehrs, Pause, bitte warten
QRZ: Sie werden gerufen, Anruf von einer bestimmten Station
QSB: Schwankungen der Feldstärke, Schwund, Fading
QSL: Empfangsbestätigung
QSO: Funkverbindung, Gespräch über Funk
QSP: Vermittlung zweier Stationen für eine dritte
QST: Durchsage an alle
QSY: Frequenzwechsel, Kanalwechsel
QTH: Standort

Your stabo xm 3001e at a glance







1 ON/OFF - Volume
2 SQUELCH/ASC (Automatic Squelch Control)
3 RF Gain
4 Channel Selector Rotary Knob
5 Display
6 Program Switch (Frequency Band Selection)
7 HI-CUT
8 CH 19
9 6-pin Microphone Plug
10 PTT "Push-to-talk" Button

A DC Power Supply (13.2 V)
B Antenna Jack (SO-239)
C External Speaker Jack (8Ω, ∅ 3.5 mm)

Welcome to the fascinating world of CB radio and congratulations on having purchased the CB radio set **stabo xm 3001e**. You have made a decision in favor of a comfortable high-end radio set providing numerous extra functions – a radio set which can either be used for mobile operation in your car or as stationary radio set at home. This radio set is characterized by easy-to-use functions and a rugged construction.

Please read this manual carefully to be able to use all functions of your **stabo xm 3001e** in the best possible way. Please consider above all the notes on connection and installation. Enjoy your **stabo xm 3001e** and the radio contacts established thanks to this radio set!

Notes

CE marking

This radio set meets the requirements of the R&TTE Directive and is thus provided with the CE mark. The stabo xm 3001e satisfies the standards EN 300433 and EN 301489 on electromagnetic compatibility (EMC). Furthermore, the regulations on the electric safety are observed as well.

⚠ Safety warnings

Pacemaker

Each radio set emits electromagnetic waves during transmission which could lead to malfunctions of different devices. However, the occurrence of such malfunctions depends on many factors, as the transmitting power, the frequency, the type of modulation and, not least, on the interference immunity of the other devices – just to mention some of these factors.

During the last few years, the endangering of persons having a pacemaker due to radio waves has become one focal point of public interest. An appropriately operated CB radio set normally does not harm contemporary pacemakers. However, if you have a pacemaker, we recommend you to consult your doctor for the distance which is to be kept to the transmitting antenna for definitely avoiding any endangerment. In any case you should avoid to touch the antenna in transmit mode.

Radio operation while driving

Meanwhile mobile phones may only be used in running motor vehicles using a handsfree equipment. In Germany, an express exception to this rule is provided for radio sets and consequently also for CB radio sets in the Motor Vehicle Traffic Regulations. However, for your own safety, you should only use your radio set if the traffic situation permits.

Regulations

Use policies

Within the different countries of the European Union, partially different regulations for using CB radio sets apply. Since 2001, the R&TTE Directive has replaced all former national conditions of admission in the European Union. Nevertheless, partially different national regulations apply to the usage of the frequency spectrum.

In D CB operation is **free of licence and free of charge**. This radio can be operated in Germany with the programming ***d*** (transmission in AM is only allowed on CH 1-40) and ***EU***.

In the frequency band ***EU*** the radio can be operated in several countries free of licence and free of charge (D, F, NL,P), in some countries a licence is requested (e.g. B, CH), in others the use of AM radios is forbidden (e.g. A).

With the frequency band ***E*** you may use this radio in Spain, with ***PL*** in Poland.

Our urgent request: Prior to using your radio set, please take the compulsory registration in the above mentioned countries seriously! If you are met with an adjustment subject to registration and you are not able to present any registration, you risk to be punished with a severe penalty. The Circulation Card, which is available at the CB radio clubs or at the **Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de)** (*Canisiusstraße 21, 55122 Mainz, Telefon 06131-18-0)* , is sufficient in other countries.

Instructions for installation

For some time, the automobile manufacturers have specified the positions in and on the motor vehicles at which the radio sets and its antennas may be mounted.

On the one hand, this is done to protect you from excessive field intensities inside your motor vehicle, on the other hand to avoid malfunctions of the electronic system in the car due to radiation. In any case, you should observe these specifications, since the type approval of your vehicle can expire otherwise.

⚠ **Thus, contact your automobile dealer for the corresponding manufacturer specifications belonging to your car model.**

Scope of delivery

The radio set stabo xm 3001e comes with a high-quality hand microphone with “push-to-talk” button and attachment as well as with a mounting device.

The already connected power supply cable is equipped with a cable retention.

Installation

Installation in the motor vehicle

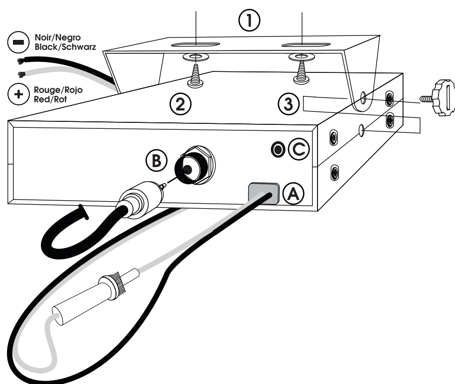
a) Please consider the instructions of your automobile manufacturer.

b) Make sure that all cables and connecting lines are laid in the motor vehicle without any problems such that the vehicle operation is not impaired. Do not install the cables near the heating system!

c) For installing your radio set at the appropriate position (see figure), use the mounting device (1) and the tapping screws (2) (drill hole diameter: 3.2 mm). Prior to drilling, make sure not to damage any cables of the electric system in the car ! The mounting device should be installed at an appropriate place providing a rigid, reliable and almost vibrationless positioning of the radio set.

d) Choose a place for the microphone attachment such that the microphone is always within reach. Remember that its microphone cord must not interfere with the control elements of the vehicle.

Note: If the space for installing the radio set is so very restricted that the loudspeaker radiation (at the bottom of the radio set) is impaired, we recommend you to install an external mobile speaker available as stabo accessory. This speaker is connected to the EXT.SP jack (C) situated at the back side of the radio set. When connecting the external speaker, the internal loudspeaker is automatically deactivated.



Antenna connection

Choosing your antenna:
The following applies to CB radio as well: The better the antenna quality, the greater the range of the radio set.

Make the appropriate choice according to the following recommendations!

Mobile antenna:
A distinction is made between tuned and tuneable antennas.

Tuned antennas should only be mounted on a great metallic surface, as for example on the roof of the vehicle or the trunk lid, assuring a short connection to ground.

For an antenna which must be fixed by drilling a hole into the car body, the body sheet must be thoroughly smoothed in order to assure a reliable positioning of the fixing screws and the sealing washer!

Be careful not to bend the coaxial cable or to damage it otherwise by positioning it on sharp edges (for avoiding the risk of short-circuits!).

Connect the antenna cable to jack (B).

Antenna for stationary radio sets:
When using a stationary antenna, the maximum range of your radio set is achieved. For outside antennas, the relevant regulations of the German VDE (Association of German Electrotechnical Engineers) (with regard to lightning protection!), of constructural statics and of the building code have to be considered by all means! In this case, we recommend you to have the antenna system installed by an expert!

Please refer to the stabo accessories for a comprehensive range of stationary antennas.

Adapting the antenna

⚠ **You should not transmit without antenna under any circumstances, since this would result in a destruction of the radio set.**

Adapting the antenna means that your antenna is adjusted to the output resistance of the transmitter, i.e. to 50 Ω.

The actual characteristic antenna impedance depends on its length and on its environment of installation. For this reason, the manufacturer can only provide you with a roughly tuned antenna. Normally it is designed such that there is always enough scope left for adjusting it to the given conditions. In practical operation, this means that a new antenna is usually too long.

For adapting the antenna, a VSWR resistance bridge (e.g. President TOS-1, article no. 50004) is connected into the circuit between the stabo xm 3001e and the antenna and the antenna is shortened or elongated according to the manufacturer's information such that the VSWR on your preferred channel or one of the median channels is as small as possible.

In any case, a value of 1:1.5 should be achieved. For mobile operation,it does not make much sense to adjust a value of 1:1 by all means, since this value can always be modified again due to different environments, cable modifications etc. However, we recommend you to check the adjustment regularly, because an unfavourable value points to connector and cable problems.

Power supply

A direct voltage of 13.2 volts is supplied to your radio set which is equipped with a reverse voltage protection.

However, before switching it on, check the device for correct polarity! A polarity reversal would result in a destruction of your CB radio set.

The nominal supply voltage amounts to 13.2 V and must not exceed 15 V in any case. When transmitting, an electric current of approx. 1.7 A flows, up to 0.8 A at maximum volume and approx. 0.5 A with activated squelch.

The negative pole is connected to ground (= chassis) as for almost all modern cars.

Prior to connecting the radio set, check polarity and voltage: If the vehicle is older, the positive pole can also be connected to ground. Some commercial vehicles are supplied with a voltage of 24 V instead of 12 V. When in doubt, contact your specialized car dealer!

After having checked the voltage and polarity, proceed as follows:

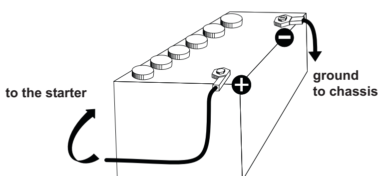
a) Your radio set is provided with a power supply cable (A) into which a 2 A fuse is connected. Connect the cable directly to the battery using the corresponding terminals:
Red = positive pole, **black** = negative pole (ground).

b) Connect the cable directly to the storage battery of the vehicle. When connecting the radio set to the cigarette lighter, for example, the radio set is not supplied anymore with the necessary back-up voltage after having switched off the ignition system of the vehicle.

c) Lay the power supply cable in the car such that the interferences resulting from the ignition system are as small as possible.

ATTENTION: If the fuse in the power supply cable is blown, proceed as follows: a) Find and eliminate the cause, b) replace the blown fuse by a new 2 A fuse!

Always switch the radio set off before leaving the vehicle in order to avoid that the battery is run down.



External loudspeaker

At the back side, the stabo xm 3001e is equipped with a jack (C) for connecting an external loudspeaker with an 8 Ω impedance.

For improving the fidelity of reproduction, a loudspeaker can be connected using a 3.5 mm mono jack plug. Install the loudspeaker such that all possibilities of injuries to you or your passengers are excluded in case of an accident.

Microphone jack

Connect the supplied microphone to the microphone jack at the left front side of the radio set. Make sure that the recess on the plug is oriented downwards.

Adjustment according to countries (6)

The stabo xm 3001e features four different channel configurations.

Prior to using the radio set, one of the adjustments has to be selected.

d 80 channels AM (1 W) [1)]

EU 40 channels AM (1 W) [2)]

E 40 channels AM (4 W) [3)]

PL 40 channels AM (4 W) [4)]
carrier offset -5 KHz

[1)] *free of licence and charges in Germany*
in D transmission in AM is restricted to channels 1-40

[2)] *free of licence and charges in D, F, NL, P*
individual licence required in B, CH

[3)] *only allowed in Spain*

[4)] *only allowed in Poland*

This radio is not allowed to be used in A!

When switching the radio set on, the selected channel configuration is displayed for three seconds instead of the channel.

For changing the configuration, please proceed as follows.

1. Switch the radio set off.
2. Set the program switch (6) to the **“F“** position.
3. Switch the radio set on again.
   The display flashes now and shows the formerly selected channel configuration.
4. Use the channel selector to select one of the four configurations (d, EU, E or PL).
5. Set the program switch (6) to the **“OFF“** position.
6. Switch the radio set off and on again.

For control purposes, the new channel configuration is now dis-

played for the next three seconds. Afterwards, the radio set is ready for operation with the new channel configuration.

➡ **In Germany, the radio set stabo xm 3001e can be operated with channel configuration *d* and *EU* without any registration and charges, transmission in AM is restricted to channels 1-40.**

Before using your radio set abroad, make yourself familiar with the applicable regulations for the respective countries and consider a possible compulsory registration.

Operation

The operation of the stabo xm 3001e is almost self-explanatory. After having established all connections, switch your CB radio set on by using the left rotary knob (ON/OFF/VOL) which is also used for setting the volume. First, the country code should be displayed for three seconds, afterwards a channel should appear in the display. If the display does not light up, please check the power supply and the fuse. A noise should be audible in the loudspeaker. Failing this, check the microphone for proper connection and turn the median rotary knob (SQL/ASC) counterclockwise until a noise can be heard. The RF Gain control should be set to the rightmost position.

Reception

Channel selection (4)

Using the big rotary knob on the right (4), you can adjust the requested channel which you wish to use for hearing. With the microphone connected and the volume control adjusted to a medium volume, the squelch control (2) (SQL/ASC) should be adjusted such that a noise can be heard if the antenna is connected.

Squelch (2)

Each radio set – and consequently the stabo xm 3001e as well – features a function for noise suppression (squelch) suppressing the reproduction, if the signal is lacking or too weak. Use the SQL/ASC control (2) to adjust the signal level at which this function is activated.
With constantly varying conditions of reception, as for example during mobile operation, a frequent adjustment of this level can be necessary.

ASC (Automatic Squelch Control) (2)

The ASC function is a patented function elaborated by the President Electronics SA France group. This function evaluates the so-called signal-to-noise ratio (ratio between the useful signal and the interfering signal). The useful signal is only forwarded to the loudspeaker, if it is worth being received, i.e. it is almost free from noise. Thus, a permanent readjustment, as for the squelch function depending on the field strength, is not necessary. This is of benefit to a safe

participation in the street traffic when driving. The ASC function is activated if the squelch control is set to the leftmost position.

RF Gain control (3)

With the AM type of modulation, the signal can be distorted, if the signal level (S value) is too high. In this case, use the RF Gain control to reduce the amplification.

HI-CUT (7):

Cuts out high frequency interference. Its use depends on reception conditions.

To activate this function, move the switch to HI-CUT position. Move the same switch to OFF position to deactivate.

Channel 19 (8)

Channel 19 is automatically selected when you activate this switch. To activate this function, move the switch to **CH19** position, and to return to the previous channel move the same switch to **OFF** position.

Signal intensity (5)

A bar display can be seen to the left next to the channel display. During reception, this display shows the signal strength in S-grades. The S-grades 2, 5, 7 and 9 are indicated. Values above S9, 9+10 and even higher are indicated as S9. In this case, the received signals are very intensive and are transmitted by an adjacent radio station.

Transmission

For transmitting, you just have to press the „push-to talk“ button on the left side of your microphone and to speak with normal voice level into the microphone. Don’t speak to loud such that the sound of your voice is natural for your radio contact partner. We recommend you to test this and to ask for a modulation report afterwards.

However, please keep in mind that you should not transmit without connected and adapted antenna, since this would dammage your radio set.

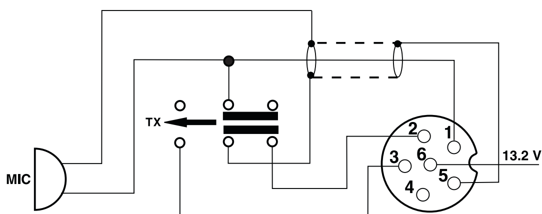
Before starting the transmission, wait for a moment to make sure that the channel is free and that there is no “doubling” with a different radio station. Furthermore, please note that the radio station need a certain time to carry out its start-up sequency. Thus, you should better wait for a second before speaking.

Power display

When pressing the „push-to-talk“ button on your microphone, the bar display shows the relative transmitting power instead of the S-value.

6-pin microphone plug

1 Modulation
2 RX
3 TX
4 -
5 Ground
6 Power Supply



Technical characteristics

General

Channels:	40 (80)
Modulation mode:	AM
Frequency ranges:	from 26.565 MHz to 27.405 MHz
Antenna impedance:	50 Ohms
Power supply:	13.2 V
Dimensions (WxHxD):	116 x 36 x 168 mm
Weight:	0.8 kg
Accessories supplied:	Electret microphone with support, mounting device, screws.
Filter:	ANL (Automatic Noise Limiter) built-in

Transmission

Frequency stability:	+/- 300 Hz
Transmission power:	1/4 W AM
Transmission interference:	inferior to 4 nW (- 54 dBm)
Frequecy response:	300 Hz to 3 KHz in AM
Emitted power in the adj. chann.:	inferior to 20 µW
Microphone sensitivity:	10 mV
Power consumption:	1.5 A max.
Modulated signal distortion:	1.8 %

Reception

Maxi. sensitivity at 20 dB sinad:	0.7 µV - 110 dBm (AM)
Frequency response:	300 Hz to 3 kHz in AM
Adjacent channel selectivity:	60 dB
Maximum audio power:	5 W
Squelch sensitivity:	minimum 0.2 µV - 120 dBm maximum 1 mV - 47 dBm
Frequency image rejection rate:	60 dB
Intermediate frequency rej. rate:	70 dB
Power consumption:	500 mA nominal

Trouble shooting

Your CB radio does not transmit or your transmission power is poor:

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check that the microphone is properly plugged in.

With the "push-to-talk" switch activated, the display flashes. Release the "push-totalk" switch, then press it again to reactivate the transmission mode.

Your CB radio does not receive or reception is poor:

Set the RF Gain control to the rightmost position.

Check that the squelch level is properly adjusted.

Check that the volume is set to a comfortable listening level.

Check that the microphone is properly plugged in.

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check that you are using the same modulation mode (AM) as your contact partner.

Your CB does not light up:

Check the power supply.

Check the connection wiring.

Check the fuse.

How to transmit or receive a message:

Now that you have read the manual, make sure that your CB radio set is ready for use (i.e. check that your antenna is connected).

Choose your channel (19, 27).

Press the "push-to-talk" button and announce your message "Attention stations, transmission testing" which will allow you to check the clearness and the power of your signal. Release the switch and wait for a reply. You should receive a reply like, "Strong and clear".

If you use a calling channel (19, 27) and you have established communication with someone, it is common practice to choose another available channel so as not to block the calling channel.

Glossary

Below you will find some of the most frequently used CB radio expressions. Remember this is meant for fun and that you are by no means obliged to use them. In an emergency, you should be as clear as possible.

International phonetic alphabet:

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

Technical vocabulary:

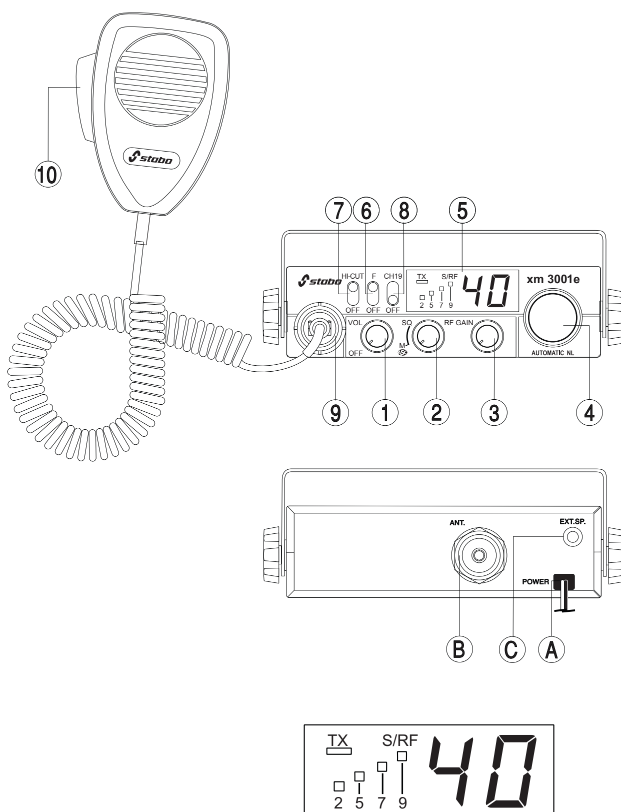
AM	Amplitude Modulation
CB	Citizen's Band
CH	Channel
CW	Continuous Wave
DX	Long Distance Liaison
DW	Dual Watch
FM	Frequency Modulation
GMT	Greenwich Meantime
HF	High Frequency
LF	Low Frequency
LSB	Lower Side Band
RX	Receiver
SSB	Single Side Band
SWR	Standing Wave Ratio
SWL	Short Wave Listening
SW	Short Wave
TX	CB Transceiver
UHF	Ultra High Frequency
USB	Upper Side Band
VHF	Very High Frequency

CB Language:

Advertising	Flashing lights of police car
Back off	Slow down
Basement	Channel 1
Base station	A CB set in fixed location
Bear	Policeman
Bear bite	Speeding fine
Bear cage	Police station
Big slab	Motorway
Big 10-4	Absolutely
Bleeding	Signal from an adjacent channel interfering with the transmission
Blocking the channel	Pressing the PTT switch without talking
Blue boys	Police
Break	Used to ask permission to join a conversation
Breaker	A CBer wishing to join a channel
Clean and green	Clear of police
Cleaner channel	Channel with less interference
Coming in loud and proud :	Good reception
Doughnut	Tyre
Down and gone	Turning CB off
Down one	Go to a lower channel
Do you copy?	Understand?
DX	Long distance
Eighty eights	Love and kisses
Eye ball	CBers meeting together
Good buddy	Fellow CBer
Hammer	Accelerator

Handle	CBer’s nickname
Harvey wall banger	Dangerous driver
How am I hitting you?	How are you receiving me?
Keying the mike	Pressing the PTT switch without talking
Kojac with a kodak	Police radar
Land line	Telephone
Lunch box	CB set
Man with a gun	Police radar
Mayday	SOS
Meat wagon	Ambulance
Midnight shopper	Thief
Modulation	Conversation
Negative copy	No reply
Over your shoulder	Right behind you
Part your hair	Behave yourself - police ahead
Pull your hammer back	Slow down
Rat race	Congested traffic
Rubberbander	New CBer
Sail boat fuel	Wind
Smokey dozing	Parked police car
Smokey with a camera	Police radar
Spaghetti bowl	Interchange
Stinger	Antenna
Turkey	Dumb CBer
Up one	Go up one channel
Wall to wall	All over/everywhere
What am I putting to you?	Please give me an S-meter reading

Votre stabo xm 3001e en un coup d‘œil



Attention!

Avant toute utilisation, prenez garde de ne jamais émettre sans avoir branché l‘antenne (connecteur **B** *situé sur la face arrière de l‘appareil), ni réglé le TOS (Taux d‘Ondes Stationnaires)! Sinon, vous risquez de détruire l‘amplificateur de puissance, ce qui n‘est pas couvert par la garantie.*

Appareil multi-normes!

Voir fonction **“F”** *page 34 et tableau des Normes Européennes page 48 ff.*

Bienvenue dans le monde des émetteurs-récepteurs CB de la dernière génération. Cette nouvelle gamme de postes vous fait accéder à la communication électronique la plus performante. Grâce à l'utilisation de technologies de pointe garantissant des qualités sans précédent, votre stabo xm 3001e est un nouveau jalon dans la convivialité et la solution par excellence pour le pro de la CB le plus exigeant. Pour tirer le meilleur parti de toutes ses possibilités, nous vous conseillons de lire attentivement ce mode d'emploi avant d'installer et d'utiliser votre CB stabo xm 3001e.

Installation

Choix de l'emplacement, montage du poste mobile
Choisissez l'emplacement le plus approprié à une utilisation simple et pratique de votre poste mobile.

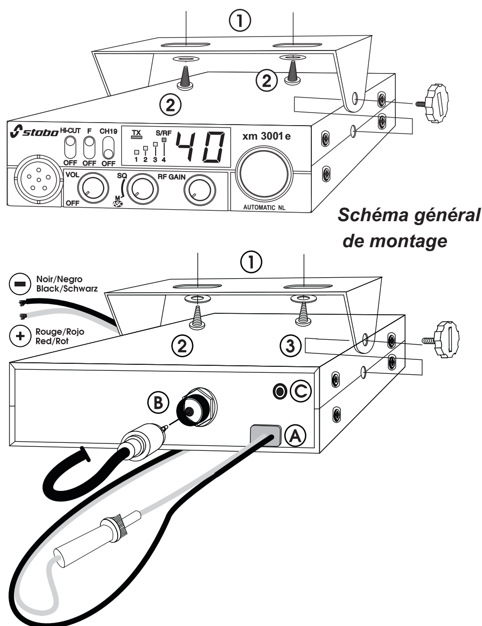


Schéma général de montage

Veillez à ce qu'il ne gêne pas le conducteur ni les passagers du véhicule.

Prévoyez le passage et la protection des différents câbles, (alimentation, antenne, accessoires...) afin qu'ils ne viennent en aucun cas perturber la conduite du véhicule.

Utilisez pour le montage le berceau **(1)** livré avec l'appareil, fixez-le solidement à l'aide des vis autotaraudeuses **(2)** fournies (diamètre de perçage 3,2 mm). Prenez garde de ne pas endommager le système électrique du véhicule lors du perçage.

Choisissez un emplacement pour le support du micro et prévoyez le passage de son cordon.

NOTA: Votre poste mobile possédant une prise micro en façade peut être encastré dans le tableau de bord. Dans ce cas, il est recommandé d'y adjoindre un haut-parleur externe pour une meilleure écoute des communications (connecteur EXT.SP situé sur la face arrière de l'appareil: **C**. Renseignez-vous auprès de votre revendeur le plus proche pour le montage sur votre appareil.

Installation de l’antenne

Choix de l’antenne
En CB, plus une antenne est grande, meilleur est son rendement. Votre Point Conseil saura orienter votre choix.

Antenne mobile
Il faut l’installer à un endroit du véhicule où il y a un maximum de surface métallique (plan de masse), en s’éloignant des montants du pare-brise et de la lunette arrière.

Dans le cas où une antenne radiotéléphone est déjà installée, l’antenne CB doit être au-dessus de celle-ci.

Il existe 2 types d’antennes : les préréglées et les réglables.

Les préréglées s’utilisent de préférence avec un bon plan de masse (pavillon de toit ou malle arrière).

Les réglables offrent une plage d’utilisation beaucoup plus large et permettent de tirer parti de plans de masse moins importants.

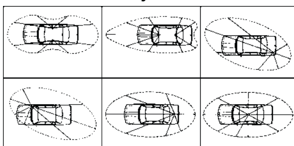
Pour une antenne à fixation par perçage, il est nécessaire d’avoir un excellent contact antenne/plan de masse ; pour cela, grattez légèrement la tôle au niveau de la vis et de l’étoile de serrage.

Lors du passage du câble coaxial, prenez garde de ne pas le pincer ou l’écraser (risque de rupture ou de court-circuit).

Branchez l’antenne (**B**).

Antenne fixe
Veillez à ce qu’elle soit dégagée au maximum. En cas de fixation sur un mât, il faudra éventuellement haubaner conformément aux normes en vigueur (se renseigner auprès d’un professionnel). Les antennes et accessoires que nous distribuons sont spécialement conçus pour un rendement optimal de chaque appareil de la gamme.

Lobe de rayonnement



Connexion de l’alimentation

Votre stabo xm 3001e est muni d’une protection contre les inversions de polarité. Néanmoins, avant tout branchement, vérifiez vos connexions.

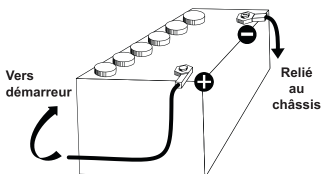
Votre poste doit être alimenté par une source de courant continu de 12 Volts (**A**). A l’heure actuelle, la plupart des voitures et des camions fonctionnent avec une mise à la masse négative. On peut s’en assurer en vérifiant que la borne (-) de la batterie soit bien connectée au bloc moteur ou au châssis. Dans le cas contraire, consultez votre revendeur.

Attention: Les camions possèdent généralement deux batteries et une installation électrique en 24 Volts. Il sera donc nécessaire d’intercaler dans le circuit électrique un convertisseur 24/12 Volts.

Toutes les opérations de branchement suivantes doivent être effectuées cordon d’alimentation non raccordé au poste :

Assurez-vous que l’alimentation soit bien de 12 Volts.

Repérez les bornes (**+**) et (**-**) de la batterie (**+** = rouge, **-** = noir). Dans le cas où il serait nécessaire de rallonger le cordon d’alimentation, utilisez un câble de section équivalente ou supérieure.



Il est nécessaire de se connecter sur un (**+**) et un (**-**) permanents. Pour ce faire nous vous conseillons de brancher directement le cordon d’alimentation sur la batterie (le branchement sur le cordon de l’auto-radio ou sur d’autres

parties du circuit électrique pouvant dans certains cas favoriser la réception de signaux parasites).

Branchez le fil rouge (**+**) à la borne positive de la batterie et le fil noir (**-**) à la borne négative de la batterie.

Branchez le cordon d'alimentation au poste.

Attention: Ne jamais remplacer le fusible d'origine (2 A) par un modèle d'une valeur différente !

Opérations de base à effectuer avant la première utilisation, sans passer en émission (c'est à dire sans appuyer sur la pédale du micro):

Branchez le micro,

Vérifiez le branchement de l'antenne,

Mise en marche de l'appareil : tourner le bouton VOLUME dans le sens des aiguilles d'une montre.

Tournez le bouton SQUELCH au minimum (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre). Réglez le bouton VOLUME à un niveau convenable.

Amenez le poste sur le canal 20 à l'aide du rotacteur situé sur la face avant.

Réglage du tos (Taux d'ondes stationnaires):

Attention: Opération à effectuer impérativement lors de la première utilisation de l'appareil ou lors d'un changement d'antenne. Ce réglage doit être fait dans un endroit dégagé, à l'air libre.

*Réglage avec TOS-Mètre externe (p.ex. PRESIDENT TOS-1, art.-no. 50004)

Branchement du Tos-mètre :

- branchez le Tos-mètre entre le poste et l'antenne, le plus près possible du poste (utilisez pour cela un câble de 40 cm maximum).

Réglage du Tos :

- amenez le poste sur le canal 20,
- positionnez le commutateur du Tos-mètre en position CAL ou FWD
- appuyez sur la pédale du micro pour passer en émission,
- amenez l'aiguille sur l'index ▼ à l'aide du bouton de calibrage,
- basculez le commutateur en position SWR (lecture de la valeur du TOS). La valeur lue sur le vu-mètre doit être très proche de 1. Dans le cas contraire, réajustez votre antenne jusqu'à obtention d'une valeur aussi proche que possible de 1 (une valeur de TOS comprise entre 1 et 1,8 est acceptable),
- il est nécessaire de recalibrer le Tos-mètre, entre chaque opération de réglage de l'antenne.

Remarque: Afin d'éviter les pertes et atténuations dans les câbles de connexion entre la radio et ses accessoires, nous recommandons une longueur de câble inférieure à 3 m.

Maintenant, votre poste est prêt à fonctionner.

Utilisation

1) marche/arret - volume:

Pour allumer votre poste, tourner le bouton (**1**) dans le sens des aiguilles d'une montre.

Pour augmenter le volume sonore, continuer à tourner ce bouton dans le sens des aiguilles d'une montre.

2) ASC (Automatic Squelch Control)/SQUELCH :

Cette fonction permet de supprimer les bruits de fond indésirables en l'absence de communication. Le squelch ne joue ni sur le volume sonore ni sur la puissance d'émission, mais il permet d'améliorer considérablement le confort d'écoute.

ASC: squelch a reglage automatique
Brevet mondial, exclusivité PRESIDENT Électronics SA/France.

Aucun réglage manuel répétitif et optimisation permanente entre la sensibilité et le confort d'écoute lorsque l'ASC est actif (à fond en sens inverse des aiguilles d'une montre). Elle est débrayable par rotation du bouton (2) dans le sens des aiguilles d'une montre. Dans ce cas le réglage du squelch redevient manuel.

Squelch manuel
Tournez le bouton du squelch dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'au point exact où tout bruit de fond disparaît. C'est un réglage à effectuer avec précision, car mis en position maximum dans le sens des aiguilles d'une montre, seuls les signaux les plus forts peuvent être perçus.

3) RF Gain:
Réglage de la sensibilité en réception. Position maximum dans le cas de réception de communications longue distance. Vous pouvez diminuer le RF GAIN, pour éviter des distorsions, lorsque l'interlocuteur est proche. Réduisez le gain en réception dans le cas d'une communication rapprochée avec un correspondant non équipé d'un RF POWER.

La position normale de cette fonction se situe au maximum dans le sens des aiguilles d'une montre.

4) Sélecteur de canaux: rotateur en façade
La rotation de ce bouton vous permet de sélectionner le canal (de 1 à 40) d'émission ou de réception.

5) Afficheur:
Il permet de visualiser l'ensemble des fonctions :

Le BARGRAPH visualise le niveau de réception et le niveau de puissance émise. Le voyant TX s'allume lors du passage en émission.

6) Sélection de bande de fréquences
Les bandes de fréquences doivent être choisies selon le pays où vous utilisez votre appareil. N'utilisez en aucun cas une configuration différente. Certains pays nécessitent une licence d'utilisation.

a) Éteignez l'appareil.
b) Placez l'interrupteur **F/OFF** sur la position **F**.
c) Allumez l'appareil.
d) Tournez le bouton des canaux et sélectionnez la bande de fréquence désirée (voir tableau page 48 ff).
e) Placer l'interrupteur **F/OFF** sur la position **OFF**.
f) Éteignez à nouveau l'appareil puis rallumez-le pour valider votre choix.

7) HI-CUT :
Élimination des parasites haute fréquence. À utiliser en fonction des conditions de réception.

Un positionnement du commutateur sur HI-CUT active la fonction. Un positionnement sur OFF désactive la fonction.

8) CH 19
Le canal 19 sera automatiquement sélectionné par l'intermédiaire de cette commande.*Un positionnement du commutateur sur CH19 active le canal 19. Un nouveau positionnement sur OFF vous ramène au canal précédent.*

9) Prise micro 6 broches
Elle se situe en façade de votre appareil et facilite ainsi son intégration à bord de votre véhicule. Voir schéma de branchement en page 50.

10) Pedale d’emission du micro
Appuyer pour parler et relacher pour recevoir un message.

A) Alimentation (13,2 V)
B) Prise d’antenne (SO-239)
C) Prise pour haut-parleur exterieur (8 W, Ø 3,5 mm)

Caractéristiques techniques

Générales

Canaux:	40 (80)
Mode de modulation:	AM
Gamme de fréquence:	de 26,565 MHz à 27,405 MHz
Impédance d’antenne:	50 ohms
Tension d’alimentation:	13.2 V
Dimensions (en mm):	116 (L) x 36 (H) x 168 (P)
Poids:	0,8 kg
Accessoires inclus:	1 microphone Electret et son support, 1 berceau, vis de fixation
Filtre:	ANL (Automatic Noise Limiter) intégré

Émission

Tolérance de fréquence:	+/- 300 Hz
Puissance porteuse:	1/4 W AM
Émissions parasites:	inférieure à 4 nW (- 54 dBm)
Réponse en fréquence:	300 Hz à 3 kHz en AM
Puissance émise dans le canal adj.:	inférieure à 20 µW
Sensibilité du microphone:	10 mV
Consommation:	1,5 A
Distorsion maxi. du signal modulé:	1,8 %

Réception

Sensibilité maxi à 20 dB sinad:	0,7 µV - 110 dBm
Réponse en fréquence:	300 Hz à 3 kHz en AM
Sélectivité du canal adj.:	60 dB
Puissance audio maxi:	5 W
Sensibilité du squelch:	mini 0.2 µV - 120 dBm maxi 1 mV - 47 dBm
Taux de réj. fréq. image:	60 dB
Taux de réjection fréq. interméd.:	70 dB
Consommation:	500 mA nominal

Guide de dépannage

Votre poste n'émet pas ou votre émission est de mauvaise qualité.
Vérifiez que:

- l'antenne soit correctement branchée et que le TOS soit bien réglé.
- le micro soit bien branché.
- Pédale d'émission activée, l'affichage TX clignote. Relâchez la pédale, puis réappuyez sur celle-ci afin de passer en émission.

Votre poste ne reçoit pas ou votre réception est de mauvaise qualité.
Vérifiez que:

- le niveau du squelch soit correctement réglé.
- le bouton Volume soit réglé à un niveau convenable.
- le micro soit branché. L'antenne soit correctement branchée et le TOS bien réglé.
- vous êtes bien sur le même type de modulation (AM) que votre interlocuteur.

Votre poste ne s'allume pas.
Vérifiez:

- votre alimentation.
- qu'il n'y ait pas d'inversion des fils au niveau de votre branchement.
- l'état du fusible.

Comment émettre ou recevoir un message ?

Maintenant que vous avez lu la notice, assurez-vous que votre poste est en situation de fonctionner (antenne branchée).

Choisissez votre canal (19, 27).

Vous pouvez alors appuyer sur la pédale de votre micro, et lancer le message «Attention stations pour un essai TX» ce qui vous permet de vérifier la clarté et la puissance de votre signal et devra entraîner une réponse du type «Fort et clair la station».

Relâchez la pédale, et attendez une réponse. Dans le cas où vous utilisez un canal d'appel (19, 27), et que la communication est établie avec votre interlocuteur, il est d'usage de choisir un autre canal disponible afin de ne pas encombrer le canal d'appel.

Glossaire

Au fil de l'utilisation de votre TX, vous découvrirez parfois un langage particulier employé par certains cibistes. Afin de vous aider à mieux le comprendre, vous trouverez ci-aprés dans le glossaire et le code «Q.» un récapitulatif des termes utilisés. Toutefois, il est évident qu'un langage clair et précis facilitera le contact entre tous les amateurs de radiocommunication. C'est la raison pour laquelle les termes que vous lirez ci-dessous sont donnés à titre indicatif, mais ne sont pas à utiliser de façon formelle.

Alphabet phonétique international

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

Langage technique:

AM:	Amplitude Modulation (modulation d'amplitude)
BLU:	Bande latérale unique
BF:	Basse fréquence
CB:	Citizen Band (canaux banalisés)
CH:	Channel (canal)
CQ:	Appel général
CW:	Continuous waves (morse)
DX:	Liaison longue distance
DW:	Dual watch (double veille)
FM:	Frequency modulation (modulation de fréquence)
GMT:	Greenwich Meantime (heure du méridien de Greenwich)
GP:	Ground plane (antenne verticale)
HF:	High Frequency (haute fréquence)
LSB:	Low Side Band (bande latérale inférieure)
RX:	Receiver (récepteur)
SSB:	Single Side Band (Bande latérale unique)
SWR:	Standing Waves Ratio
SWL:	Short waves listening (écoute en ondes courtes)
SW:	Short waves (ondes courtes)
TOS:	Taux d'ondes stationnaires
TX:	Transceiver. Désigne un poste émetteur-récepteur CB. Indique aussi l'émission.
UHF:	Ultra-haute fréquence
USB:	Up Side Band (bande latérale supérieure)
VHF:	Very high Frequency (très haute fréquence)

LANGAGE CB :

ALPHA LIMA:	Amplificateur linéaire
BAC:	Poste CB
BASE:	Station de base
BREAK:	Demande de s'intercaler, s'interrompre
CANNE A PÊCHE:	antenne
CHEERIO BY:	Au revoir
CITY NUMBER:	Code postal
COPIER:	Écouter, capter, recevoir
FIXE MOBILE:	Station mobile arrêtée
FB:	Fine business (bon, excellent)
INFERIEURS:	Canaux en-dessous des 40 canaux autorisés (interdits en France)
MAYDAY:	Appel de détresse
MIKE:	Micro
MOBILE:	Station mobile
NÉGATIF:	Non
OM:	Opérateur radio
SUCETTE:	Micro
SUPÉRIEURS:	Canaux au-dessus des 40 canaux autorisés (interdits en France)
TANTE VICTORINE:	Télévision
TONTON:	Amplificateur de puissance
TPH:	Téléphone
TVI:	Interférences TV
VISU:	Se voir
VX:	Vieux copains
WHISKY:	Watts
WX:	Le temps
XYL:	L'épouse de l'opérateur
YL:	Opératrice radio
51:	Poignée de mains
73:	Amitiés
88:	Grosses bises

99:	Dégager la fréquence
144:	Polarisation horizontale, aller se coucher
318:	Pipi
600 ohms:	le téléphone
813:	Gastro liquide (apéritif)

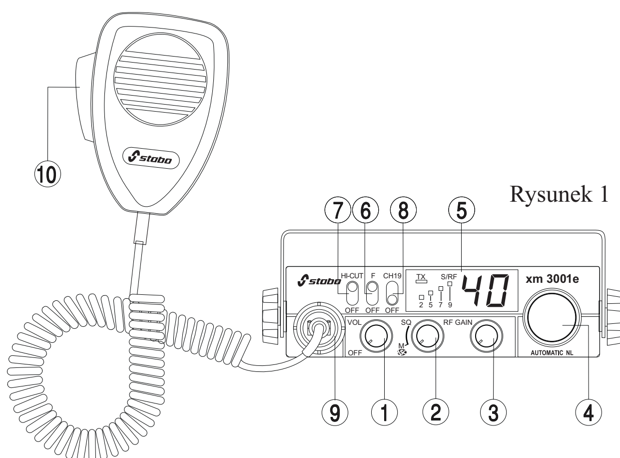
CODE «Q» :

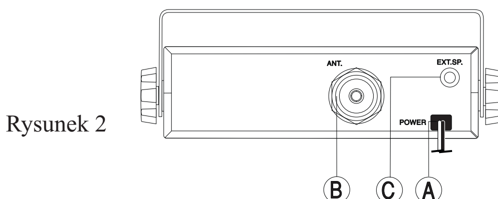
QRA:	Emplacement de la station
QRA Familial:	Domicile de la station
QRA PRO:	Lieu de travail
QRB:	Distance entre 2 stations
QRD:	Direction
QRE:	Heure d'arrivée prévue
QRG:	Fréquence
QRH:	Fréquence instable
QRI:	Tonalité d'émission
QRJ:	Me recevez-vous bien?
QRK:	Force des signaux (R1 à R5)
QRL:	Je suis occupé
QRM:	Parasites, brouillage
QRM DX:	Parasites lointains
QRM 22:	Police
QRN:	Brouillage atmosphérique (orages)
QRO:	Fort, très bien, sympa
QRP:	Faible, petit
QRPP:	Petit garçon
QRPPette:	Petite fille
QRQ:	Transmettez plus vite
QRR:	Nom de la station
QRRR:	Appel de détresse
QRS:	Transmettez plus lentement
QRT:	Cessez les émissions
QRU:	Plus rien à dire
QRV:	Je suis prêt
QRW:	Avisez que j'appelle
QRX:	Restez en écoute un instant
QRZ:	Indicatif de la station : par qui suis-je appelé?
QSA:	Force de signal (S1 à S9)
QSB:	Fading, variation
QSJ:	Prix, argent, valeur
QSK:	Dois-je continuer la transmission?
QSL:	Carte de confirmation de contact
QSO:	Contact radio
QSP:	Transmettre à...
QSX:	Voulez-vous écouter sur...
QSY:	Dégagement de fréquence
QTH:	Position de station
QTR:	Heure locale

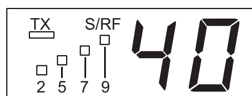
Canaux d'appel:

27 AM:	appel général en zone urbaine
19 AM:	Routiers
9 AM:	Appel d'urgence
11 FM:	Appel d'urgence

Radio stabo xm 3001e na pierwszy rzut oka







UWAGA!

ZANIM ZACZNIESZ UŻYTKOWAĆ RADIO, UWAŻAJ, ABY NIE NADAWAĆ BEZ PODŁĄCZONEJ ANTENY (PRZYŁĄCZE **B** NA TYLNEJ ŚCIANCE URZĄDZENIA), ANI BEZ SPRAWDZENIA SWR ANTENY (WSPÓŁCZYNNIKA FALII STOJĄCEJ), W PRZECIWNYM RAZIE RYZYKUJESZ ZNISZCZENIEM WZMACNIACZA MOCY,
CO NIE JEST OBJĘTE GWARANCJĄ.

URZĄDZENIE SPEŁNIA WYMAGANE PRAWEM NORMY!

ZOBACZ FUNKCJA „**F**" I TABELA **KONFIGURACJI**

WAŻNE

Możliwość korzystania z CB Radia bez pozwolenia i opłat za użytkowanie określa ustawa z dnia 16 lipca 2004r- Prawo Telekomunikacyjne poz. 1800 oraz Rozporządzenie Ministra Transportu z dnia lipca 2007r. poz. 972. W Polsce obowiązują identyczne normy jak w Hiszpanii, 4 W dla emisji AM i FM oraz do 12 W dla SSB. Aby nadawać i odbierać należy ustawić na wyświetlaczu zakupionego przez Państwa radiotelefonu pozycję „E". W Polsce zwyczajowo przyjęta jest praca radiotelefonu z końcówką częstotliwości „0". Aby skorzystać z tej możliwości należy przełączyć radio CB na wyświetlaczu na pozycję PL. W tej pozycji będziecie Państwo mogli porozumiewać się z ogółem użytkowników na terenie naszego kraju.
Życzymy miłej podróży z „**stabo xm 3001e**".
Dziękujemy za wybór naszej marki.

WSTĘP

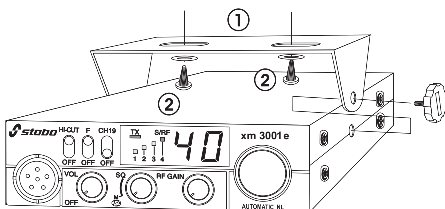
GWARANCJA NA RADIOTELEFON JEST WAŻNA TYLKO W KRAJU ZAKUPU TOWARU.

Witamy w świecie nowej generacji radiotelefonów CB.
Nowa gama radiotelefonów stabo daje możliwość dostępu do sprzętu CB o najwyższej jakości.
Dzięki zastosowaniu najnowszej technologii, która gwarantuje wysoką jakość komunikacji, Twój stabo xm 3001e jest najtrafniejszym wyborem satysfakcjonującym najbardziej wymagających użytkowników CB Radio.

Aby właściwie wykorzystać jego możliwości prosimy o dokładne zapoznanie się z niniejszą instrukcją obsługi jeszcze przed zainstalowaniem i używaniem Twojego radiotelefonu stabo xm 3001e.

I. INSTALOWANIE

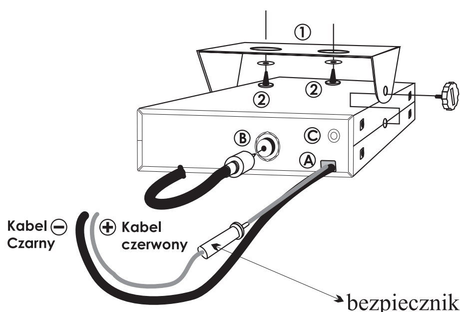
1. Wybór usytuowania i montaż stacji samochodowej :



a) Znajdź miejsce najbardziej dostosowane do prostego i praktycznego użytkowania Twojej stacji przewoźnej.
b) Sprawdź, czy nie przeszkadza ona kierowcy lub pasażerom samochodu.
c) Należy sprawdzić sposób przeprowadzenia i zabezpieczenia różnych kabli zasilania i złączy akcesoriów, aby w żaden sposób nie przeszkadzały w prowadzeniu samochodu.

d) Do montażu należy użyć obejmy mocującej dostarczanej wraz z radiem; należy ją przytwierdzić solidnie przy pomocy śrub dostarczonych z radiem; średnica otworu 3,2mm; należy przy tym uważać, aby w czasie wiercenia tablicy rozdzielczej, nie uszkodzić instalacji elektrycznej samochodu.
e) - Należy przewidzieć również miejsce na uchwyt mikrofonu.

Uwaga: Twój radiotelefon posiada wejście mikrofonu na ściance przedniej i może być zabudowany w tablicy rozdzielczej samochodu. W tym przypadku, zalecane jest przyłączenie zewnętrznego głośnika (przyłącze EXT.SP - C umieszczone na ściance tylnej urządzenia).



2. Instalowanie anteny

a) Wybór anteny
- Im wyższa jest antena, tym większy jest jej zasięg.

b) Antena samochodowa
- Należy ją instalować w miejscu samochodu, gdzie jest największa powierzchnia metaliczna (powierzchnia masy), unikając mocowania do szyby ochronnej i zewnętrznego lusterka wstecznego. Jeśli jakaś antena jest już wcześniej zamontowana, antena CB powinna być zainstalowana wyżej od niej.

- Istnieją dwa typy anten: anteny strojone fabrycznie i anteny do strojenia.

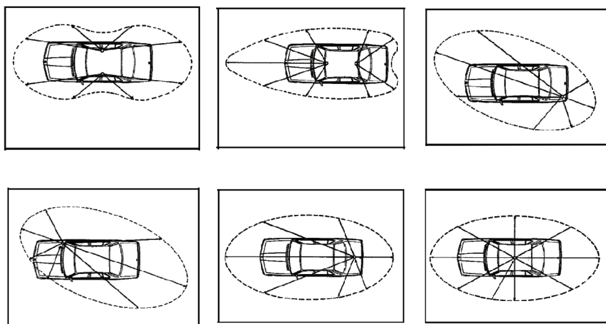
- Anteny strojone fabrycznie stosuje się w miejscach z dobrą powierzchnią masy.

- Anteny do strojenia mają znacznie większy zakres zastosowania i pozwalają osiągnąć dobre wyniki nawet przy mniej korzystnym usytuowaniu anteny.

- W przypadku anteny mocowanej w wywierconym otworze, konieczne jest uzyskanie dobrego kontaktu anteny z masą; w tym celu należy lekko oskrobać lakier z blachy w miejscu przylegania śruby i podkładki trójkątnej.

- Prowadząc kabel koncentryczny 50 Ω , należy uważać, aby go nie zacisnąć lub nie uszkodzić (ryzyko zwarcia).
- Po spełnieniu w/w warunków, należy podłączyć antenę do wtyku B.

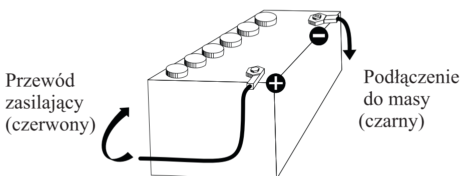
c) Antena bazowa
– Musi być maksymalnie odsłonięta. W przypadku montowania na maszcie; maszt należy umocować odciągami;
anteny i akcesoria stabo są tak skonstruowane, aby osiągały maksymalną sprawność przy współpracy z każdym radiotelefonem tej firmy.



Charakterystyka promieniowania anteny w zależności od miejsca montażu

3. Podłączenie zasilania

stabo xm 3001e jest wyposażony w układ chroniący przed zmianą biegunowości. Mimo to, przed włączeniem go sprawdź połączenia. Radio powinno być zasilane przez źródło prądu stałego o napięciu 12V. Aktualnie, większość samochodów osobowych i ciężarowych funkcjonuje z minusem na masie. Można się o tym upewnić sprawdzając czy zacisk „-” akumulatora jest podłączony do nadwozia. W przeciwnym przypadku, należy skonsultować się ze sprzedawcą.



Uwaga: Samochody ciężarowe posiadają generalnie dwa akumulatory i instalację elektryczną 24V. Będzie więc konieczne włączenie w obwód elektryczny przetwornicy 24/12V (np. typ President CV 24/12). Wszystkie czynności podłączenia powinny być wykonane po odłączeniu kabla zasilającego radiotelefon.

a) Upewnij się, że zasilanie ma rzeczywiście napięcie 12V.
b) Sprawdź, który zacisk akumulatora jest „-" , a który „+"
(+ czerwony, - czarny); w przypadku, gdy byłoby konieczne przedłużenie kabla zasilającego, użyj kabla o podobnym
lub większym przekroju;
c) Konieczne jest podłączenie do „+" i „-" na stałe; radzimy podłączyć przewód zasilający bezpośrednio do akumulatora (podłączenie do kabla radia samochodowego, albo do innych elementów instalacji elektrycznej, może w wielu przypadkach powodować emisję sygnałów pasożytniczych);
d) Podłącz czerwony kabel „+" do zacisku dodatniego akumulatora, a czarny kabel „-" do zacisku ujemnego;

Uwaga: nie wolno zastępować oryginalnego bezpiecznika (2A) bezpiecznikiem innej wartości.

4. Operacje podstawowe do wykonania, bez przechodzenia na nadawanie (bez naciskania na przycisk mikrofonu):

a)podłącz mikrofon do wtyku 9.
b) sprawdź podłączenie anteny do wtyku B.
c) włącz radio: przekręć pokrętło volume (1) w kierunku ruchu wskazówek zegara, aż do momentu, kiedy usłyszysz „klik";
d) obróć pokrętło squelch (2) na minimum (do pozycji M);
e) przełącz radio na kanał 20 za pomocą przełącznika
kanałów (4).

5. Regulacja SWR przy użyciu miernika zewnętrznego (typ President TOS-1)

Uwaga: regulacja ta jest obowiązkowa przy pierwszym podłączeniu radia, i przy każdorazowej zmianie anteny. Zaleca się wykonanie tej regulacji w otwartej przestrzeni.

a) Podłączenie miernika:
- podłącz miernik między radiem a anteną, możliwie najbliżej radia (użyj w tym celu kabla 40cm max. z końcówkami PL 259

b) Regulacja miernika:
- ustaw radio na kanale 20
- ustaw przełącznik miernika w pozycji CAL (kalibrowanie) lub FWD;
- naciśnij na przycisk mikrofonu, aby przejść na nadawanie;
- za pomocą pokrętła CAL, naprowadź wskazówkę miernika na indeks ▼
- ustaw przełącznik na pozycję SWR (odczytanie wartości TOS); wartość odczytana na mierniku powinna wynosić około 1;
w przeciwnym razie, należy ponownie ustawić antenę tak, aby wartość na mierniku była maksymalnie zbliżona do 1 (akceptuje się wartość miernika zawartą między 1 a 1,8);
- konieczna jest powtórna kalibracja miernika przy każdorazowym ustawianiu anteny.

Uwaga: aby uniknąć strat w kablach łączących radio
z akcesoriami, stabo rekomenduje używanie kabla krótszego
niż 3m
.Jeżeli jest wszystko ustawione odłącz TOS-1 podłączając antenę bezpośrednio do wtyku B.
Teraz, Twoje radio jest gotowe do pracy.

II. UŻYTKOWANIE RADIOTELEFONU patrz rysunek 1

1. Regulacja głośności + wyłącznik radiotelefonu - *ON/OFF - VOLUME*

- Ustawienie tego pokrętła w lewym skrajnym położeniu (zatrzask) powoduje wyłączenie radiotelefonu. Pokrętło to służy do regulacji głośności odbioru.

2. Blokada szumów - *SQUELCH*.

- Blokada szumów umożliwia komfortowy nasłuch, gdyż tłumi szum słyszalny między transmisjami innych stacji. Pokręcając pokrętło blokady szumów w prawo do punktu w którym szum słyszalny z głośnika zostaje gwałtownie przerwany, uzyskujemy dobre ustawienie tego regulatora. Przy ustawieniu go w prawym skrajnym położeniu będą słyszalne tylko pobliskie, silne stacje.
-ASC- Automatyczna Blokada Szumów
- ustawienie pokrętła 2 w pozycji ASC sprawia, że funkcja blokady szumów działa automatycznie poprawiając komfort nasłuchu.
Pokręcając pokrętło zgodnie z ruchem wskazówek zegara uaktywniamy ręczną blokadę szumów.

3. Regulacja czułości odbiornika (tłumik) - *RF GAIN*

- Umożliwia płynną regulację czułości odbiornika. Dla łączności na dalsze odległości należy je ustawić w położeniu max. W przypadku pracy w miejscach silnie nasyconych stacjami CB, tłumik pomaga uniknąć zakłóceń od pobliskich, silnych stacji.

4. Pokrętło zmiany kanałów (od 1 do 40)

Zmianę kanałów uzyskujemy przez pokręcanie pokrętłem zmiany częstotliwości. Kanał roboczy jest wyświetlany na wyświetlaczu umieszczonym na płycie czołowej radiotelefonu. Krok (odstęp) międzykanałowy wynosi 10 kHz i nie może być zmieniony.

5. Wyświetlacz

- Wyświetlacz umieszczony na płycie czołowej radiotelefonu informuje o aktualnym kanale roboczym, włączeniu nadajnika (TX) oraz o sile sygnału odbieranego (4 diody LED).

6. Wybór i zakres pracy, przełącznik F

Zakres pracy radia musi być dostosowany do przepisów, które obowiązują w danym kraju. Aby wybrać odpowiednią dla danego kraju konfigurację parametrów radia należy:
a) Wyłączyć radio.
b) Przycisk ustawić w pozycji do góry F.
c) Włączyć radio.
d) Kręcąc pokrętłem kanałów 4 wybrać odpowiednie oznaczenie, które będzie się ukazywało na wyświetlaczu (patrz tabela str 50).
e) Po wybraniu odpowiedniego kraju patrz tabela przycisk przełączyć do pozycji w dół OFF..
f) Wyłączyć radio.
g) Włączyć radio ponownie ukaże się symbol wybranego państwa np.PL po czym pojawi się numer kanału który nie będzie migał.

7.Przełącznik Hi-cut

Przełącznik ten umożliwia redukcję zakłóceń interferencyjnych poprzez uruchomienie filtru Użycie go jest zależne od jakości odbioru. Aby uaktywnić tę funkcję należy przesunąć przełącznik w górę, aby wyłączyć należy ustawić przełącznik w pozycji OFF.

8. Przełącznik CH 19

Po przełączeniu do góry, radiotelefon zostanie przełączony na kanał nr 19 (drogowy), niezależnie od położenia pokrętła zmiany kanału 4. Aby powrócić na ostatnio używany kanał należy ustawić w położeniu OFF.

9. Gniazdo mikrofonowe 6-cio pinowe

10. Przycisk PTT na mikrofonie.
-aby rozpocząć nadawanie należy nacisnąć przycisk, aby przejść na odbiór przycisk należy zwolnić.

TYLNA PŁYTA patrz rysunek 2

A - kabel zasilający
B - gniazdo anteny
C - gniazdo do podłączenia głosnika dodatkowego, zawnętrznego np. HP1 lub HP2

III . JAK NADAWAĆ I ODBIERAĆ INFORMACJE

- Po przeczytaniu instrukcji upewnij się, czy Twój radiotelefon jest gotowy do działania (tzn. sprawdź czy antena jest podłączona).
- Wybierz kanał 19
- Wybierz modulację AM, która musi być zgodna z modulacją Twojego korespondenta.
- Naciśnij przycisk PTT i przekaż informację.
- Jeśli używasz kanału wywoławczego 19 i nawiązałeś łączność, najlepiej przejdź na inny kanał, aby nie blokować kanału wywoławczego.

IV. INSTRUKCJA POSTĘPOWANIA W PRZYPADKU PROBLEMÓW Z RADIEM

1. TWOJE RADIO NIE NADAJE

- sprawdź, czy antena jest właściwie podłączona i czy SWR jest właściwie ustawiony,
- sprawdź, czy mikrofon jest dobrze podłączony,
- przycisk nadawania jest wciśnięty, a na wyświetlaczu miga napis TX. Zwolnij przycisk, a potem naciśnij powtórnie, aby przejść na nadawanie.

2. BRAK ODBIORU LUB JAKOŚĆ ODBIORU JEST NIESATYSFAKCJONUJĄCA:

- sprawdź, czy blokada szumów jest właściwie ustawiona,
- sprawdź, czy poziom natężenia głośności jest odpowiednio ustawiony,
-sprawdź, czy mikrofon jest odpowiednio podłączony,
- sprawdź, czy antena jest właściwie podłączona i czy SWR jest właściwie ustawiony,
- sprawdź, czy Twój rodzaj modulacji jest zgodny z rodzajem modulacji rozmówcy.

3. TWOJE RADIO NIE WŁĄCZA SIĘ:

- sprawdź, zasilanie i bezpiecznik na kablu zasilającym CB Radio
- sprawdź, czy nie zostały zamienione bieguny przy połączeniu
- sprawdź bezpiecznik w Twoim samochodzie.

4/ DANE TECHNICZNE:

1. OGÓLNE:

- Liczba kanałów	40 (80)
- Rodzaje emisji	AM
- Zakres częstotliwości	od 26,960 do 27,410 MHz
- Impedancja anteny	50 Ohm
- Napięcie zasilania	13,8 V
- Wymiar	116 x 36 x 168 mm
- Ciężar	około 0,8 kg
- Akcesoria	- mikrofon z uchwytem, - uchwyt samochodowy, - kabel zasilający z bezpiecznikiem 2A

2. NADAJNIK

- Tolerancja częstotliwości	+/- 300 Hz
- Moc nadajnika	4 W AM
- Tłumienie częstotliwości harmonicznych	lepsze niż 63 dB
- Pasmo przenoszenia m.cz.	300 Hz do 3 kHz(AM)
- Czułość mikrofonu	10 mV
- Pobór prądu	1,7 A (z modulacją)
- Zniekształcenia nieliniowe	max. 1,8 %

3. ODBIORNIK

Czułość przy 20 dB SINAD	lepsza niż 0.5 µV (AM)
Pasmo przenoszenia	300 Hz do 3 kHz (AM)
Moc wyjściowa m.cz. audio	5 W
Czułość blokady szumów	min. 0,2 µV - max. 1 mV
Tłumienie częstotl. lustrzanej	lepsze niż 70 dB
Pobór prądu	500 mA / 800 mA max.

6 / SŁOWNIK

Międzynarodowy alfabet fonetyczny

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

SŁOWNIK TECHNICZNY

AM - modulacja amplitudy
CB - pasmo obywatelskie
CH - kanał
CW - telegrafia
DW - podwójny nasłuch częstotliwości
FM - modulacja
GMT - czas Greenwich
HF - wysoka częstotliwość
LF - niska częstotliwość
LSB - wstęga dolna SSB
RX - odbiornik
SSB - system modulacji jednowstęgowej
SWR - współczynnik fali stojącej
SWL - nasłuchowiec
SW - krótkie fale
TX - nadajnik
UHF - pasmo częstotliwości UHF
USB - wstęga górna SSB
VHF - pasmo częstotliwości VHF

CB-Kanäle und ihre Frequenzen für d / Frequency table for d
Tableau des Fréquences pour d / Tabela częstotliwości dla d

Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość	Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość
1	26,965	21	27,215
2	26,975	22	27,225
3	26,985	23	27,255
4	27,005	24	27,235
5	27,015	25	27,245
6	27,025	26	27,265
7	27,035	27	27,275
8	27,055	28	27,285
9	27,065	29	27,295
10	27,075	30	27,305
11	27,085	31	27,315
12	27,105	32	27,325
13	27,115	33	27,335
14	27,125	34	27,345
15	27,135	35	27,355
16	27,155	36	27,365
17	27,165	37	27,375
18	27,175	38	27,385
19	27,185	39	27,395
20	27,205	40	27,405

Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość	Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość
41	26,565	61	26,765
42	26,575	62	26,775
43	26,585	63	26,785
44	26,595	64	26,795
45	26,605	65	26,805
46	26,615	66	26,815
47	26,625	67	26,825
48	26,635	68	26,835
49	26,645	69	26,845
50	26,655	70	26,855
51	26,665	71	26,865
52	26,675	72	26,875
53	26,685	73	26,885
54	26,695	74	26,895
55	26,705	75	26,905
56	26,715	76	26,915
57	26,725	77	26,925
58	26,735	78	26,935
59	26,745	79	26,945
60	26,755	80	26,955

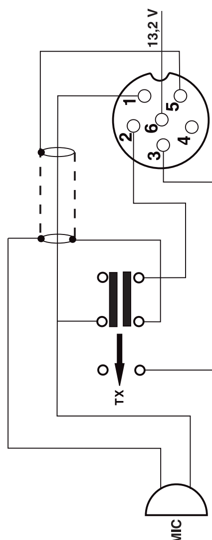
CB-Kanäle und ihre Frequenzen für EU/E
Frequency table for EU/E
Tableau des Fréquences pour EU/E
Tabela częstotliwości dla EU/E

Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość	Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz

CB-Kanäle und ihre Frequenzen für PL
Frequency table for PL
Tableau des Fréquences pour PL
Tabela częstotliwości dla PL

Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość	Kanal Channel N° du canal Kanał	Frequenzen Frequency Fréquences Częstotliwość
1	26,960 MHz	21	27,210 MHz
2	26,970 MHz	22	27,220 MHz
3	26,980 MHz	23	27,250 MHz
4	27,000 MHz	24	27,230 MHz
5	27,010 MHz	25	27,240 MHz
6	27,020 MHz	26	27,260 MHz
7	27,030 MHz	27	27,270 MHz
8	27,050 MHz	28	27,280 MHz
9	27,060 MHz	29	27,290 MHz
10	27,070 MHz	30	27,300 MHz
11	27,080 MHz	31	27,310 MHz
12	27,100 MHz	32	27,320 MHz
13	27,110 MHz	33	27,330 MHz
14	27,120 MHz	34	27,340 MHz
15	27,130 MHz	35	27,350 MHz
16	27,150 MHz	36	27,360 MHz
17	27,160 MHz	37	27,370 MHz
18	27,170 MHz	38	27,380 MHz
19	27,180 MHz	39	27,390 MHz
20	27,200 MHz	40	27,400 MHz

Belegung der Mikrofonbuchse (6-polig)
6-pin microphone socket
Prise micro 6 broches
Oznakowanie gniazda mikrofonowego 6-cio pinowe



1	Modulation	Modulation	Modulation	Modulación
2	RX	RX	RX	RX
3	TX	TX	TX	TX
4	-	-	-	-
5	Masse	Ground	Masse	Uziemienie
6	Stromversorgung	Power Supply	Alimentation	Zasilenie prądu

Europäische Normen - European Norms
Normes Européennes - Normas Europeas

Configuration Code	AM Channel	Country
d	80 CH (1W)	DE*
EU	40 CH (1W)	DE, BE, IE, NL, PT, ES, CH, FR
E	40 CH (4W)	ES
PL	40 CH (4W) -5 KHz	PL

*In AM ist Sendebetrieb in Deutschland nur auf den Kanälen 1-40 erlaubt.

Freuenzband und Sendeleistung Ihres Gerätes müsssen mit den nationalen Richtlinien des Landes, in dem es benutzt wird, übereinstimmen.
The frequenzy band and the transmission power of your transceiver must correspond with the configuration authorized in the country where it is used.
La bande de fréquence et la puissance d'émission de votre appareil doivent correspondre à la configuration autorisée dans la pays où il est utilisé.
La banda de frecuencias y la potencia de emisión de su aparato deben corresponder a la configuración autorizada en el país donde él es utilizado.



Hersteller - Garantie

Als Hersteller dieses Geräts gewähren wir, die

stabo Elektronik GmbH,
Münchewiese 16, 31137 Hildesheim/Deutschland

eine selbständige Garantie gegenüber dem Verbraucher.

Die Garantieleistung erstreckt sich auf die kostenlose Beseitigung aller Fabrikations- und Materialfehler zum Zeitpunkt des Kaufs dieses Geräts (Beschaffenheitsgarantie).

Die Garantie gilt nicht für:

- Transportschäden,
- den Betrieb mit Zubehör, das nicht durch stabo für den Betrieb mit diesem Gerät freigegeben und entsprechend gekennzeichnet wurde
- Sicherungen, Anzeigenleuchten und Halbleiter, die durch fehlerhafte Bedienung beschädigt wurden,
- Geräte, die unbefugt geöffnet oder verändert wurden,
- Funktionen, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind,
- Fehler durch unsachgemäße Handhabung, mutwillige Beschädigung, mechanische Überbeanspruchung, übermäßige Hitze oder Feuchtigkeitseinwirkung, ausgelaufene Batterien, falsche Versorgungsspannung oder Blitzschlag,
- Verbrauchsmaterialien (Akkupacks, Batterien)
- Fracht- oder Transportkosten.

Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler aufgrund des Kaufvertrages bestehen gesondert neben diesen Garantiebestimmungen und werden hierdurch nicht eingeschränkt.
Dieser Garantie-Abschnitt ist nur gültig, wenn er vollständig ausgefüllt und unterschrieben ist.

Geräte-Typ:________________________________

Geräte-Nummer(n):___________________________

Gekauft bei:
(Stempel oder genaue Anschrift des Händlers)

Kaufdatum:_____________________________

Unterschrift des Händlers:_______________________________

UTZZ01371BZ(0)

Gibt es Schwierigkeiten, das neue Gerät in Betrieb zu nehmen?



Sie erreichen uns Mo. bis Fr. von 9 - 12 Uhr.
Telefon 05121-762032

Halten Sie für das Gespräch das Gerät und die Bedienungsanleitung bereit.



stabo Elektronik GmbH
Münchewiese 14-16 · 31137 Hildesheim/Germany
Tel. +49 (0) 5121-76 20-0 · Fax: +49 (0) 5121- 51 29 79
Internet: www.stabo.de · E-Mail: info@stabo.de